





# **GEMEINDENACHRICHTEN**

- DEZEMBER 2015 -





## LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN, LIEBE GEMEINDEBÜRGER, LIEBE JUGEND!

Ein Jahr neigt sich dem Ende zu. Es war ein Jahr indem Sie, liebe GemeindebürgerInnen, zur Wahl gerufen wurden, um den Bürgermeister, Vizebürgermeister und den Gemeinderat zu wählen. Für das Vertrauen, dass Sie uns entgegen gebracht haben, möchte ich mich in meinem Namen und im Namen des Gemeinderats ganz herzlich bedanken. Es war ein Jahr, das uns vor viele Herausforderungen gestellt hat.

Es freut mich, dass wir im Frühjahr endlich den Trainingsplatz des USV Maria Taferl begrünen konnten und so den lang gehegten Wunsch der Mannschaften, auf einem eigenen Trainingsplatz zu trainieren, erfüllt haben. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei den Spielern und der Jugend des USV Maria Taferl für die Mithilfe bei der Begrünung des Platzes ganz herzlich bedanken.

Der Rekordsommer mit seiner tropischen Hitze hat nicht nur den Feldern und Wiesen und damit den Landwirten, sondern auch dem Sportplatz und dem Golfplatz erheblich zugesetzt. Aus diesem Anlass sahen wir uns gezwungen, eine Verordnung für Wassersparmaßnahmen zu erlassen. Für die Disziplin der Bevölkerung, die diese Maßnahmen sehr konsequent eingehalten haben, möchte ich meinen geschätzten GemeindebürgerInnen einmal Dankeschön sagen.

Da die Meinung verbreitet wurde, der Tiefbrunnen in Obererla sei eingestürzt und ich von besorgten Bürgern angerufen wurde, warum die Gemeinde nichts unternimmt, sahen wir uns gezwungen, eine Kamera-Befahrung zu veranlassen. Das Ergebnis hat gezeigt, dass der Tiefbrunnen in sehr gutem Zustand ist. Bilder der Befahrung sind am Gemeindeamt anzusehen. Die Kos-

ten für die Befahrung, die durchgeführt wurde, um die Gerüchte zu entkräften (und die sich im Nachhinein als überflüssig erwiesen hat) beliefen sich auf € 4.500,–. Die Brunnenbefahrung war auch der Grund, warum wir die Verordnung, Wasser zu sparen, erst so spät aufheben konnten. Der Brunnen war deswegen vier Tage außer Betrieb. Die Aufhebung der Verordnung wurde über einen Bericht in der NÖN angezeigt.

Weitere Projekte waren die Ortsausfahrt Untererla Verbindung Güterweg. Neuasphaltierung Straße der Reihenhausanlage, Aufschließung der Grundstücke in Reitern, Kanal, Strom, Straßenbeleuchtung, Wasser und Telekom.

Die Nächtigungszahlen von Jänner bis Oktober 2015 (32.070) ergaben ein Plus von 3205 Nächtigungen, was sehr erfreulich ist. Danke an unsere Gewerbebetriebe.

Bedanken möchte ich mich zum Abschuss bei allen GemeindebürgerInnen und bei der Jugend für die gute Zusammenarbeit, sowie das Vertrauen, das sie mir und dem Gemeinderat das ganze Jahr entgegengebracht haben und uns somit die Arbeit sehr erleichtert haben.

Somit wünsche ich ihnen einen ruhigen Advent und ein friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Euer Bürgermeister

Ward wind

Heinrich Strondl





Im Bild hinten v.l.n.r.: GR Martin Lahmer, GR Josef Gangl, GfGR Michaela Schachner, GR Alois Lahmer, GfGR Markus Brankl, GR Gerhard Siedl, GR Gerhard Eder, GfGR Markus Fichtinger, GR Susanne Reichhard, GR Johann Hinterleitner, vorne v.l.n.r.: GR Michaela Scheer, GfGR Iris Hinterndorfer, Bgm Heinrich Strondl, Vizebgm. Martin Leopoldinger, GR Maria Lahmer

# **DIE NEUEN GEMEINDERÄTE**

Am 25. Jänner 2015 wurden in allen Gemeinden Niederösterreichs, ausgenommen den Statutarstädten, die Gemeinderatswahlen durchgeführt. Auch heuer bestand die Möglichkeit, sein Wahlrecht mittels Briefwahl wahrzunehmen.

Bei der am 25. Jänner 2015 durchgeführten Gemeinderatswahl wurden 645 Stimmen abgegeben. 29 Stimmen waren ungültig.

Von den 616 gültig abgegebenen Stimmen haben erhalten:

Partei	Stimmen	Mandate
ÖVP	466	12
SPÖ	150	3

Der neue Gemeinderat bedankt sich recht herzlich bei allen Wählerinnen und Wählern für ihr Vertrauen.



#### HEIZKOSTENZUSCHUSS

Die NÖ Landesregierung hat auf Initiative von Frau Landesrätin Barbara Schwarz beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2015/2016 in Höhe von € 120,- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.



Montag bis Mittwoch:

Donnerstag und Freitag:

8.00 bis 12.00 Uhr

8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr





# **BORKENKÄFERSITUATION**

## **IM BEZIRK MELK 2015 - FORSTSCHUTZMASSNAHMEN**

Obwohl während der letzten Jahre die Borkenkäfergradation bei Buchdrucker und Kupferstecher im Bezirk Melk keine besorgniserregende Entwicklung zeigte, haben die extrem heißen und trockenen Perioden des Sommers 2015 die Aktivität der Fichtenborkenkäfer sichtbar anwachsen lassen. Besonders in den letzten Wochen ist vermehrt Stehendbefall und das sehr rasche Auftreten von Käferlöchern (abfallende Rinde bei noch grüner Krone!!!) zu bemerken. Höchste Aufmerksamkeit seitens der Waldbesitzer und Forstleute ist gefragt!

Die wichtigsten Borkenkäfer bei der Fichte sind der Buchdrucker (Ips typographus) sowie der Kupferstecher (Ips chalcographus). Diese nur wenige Millimeter großen Insekten bohren sich durch die Rinde von Bäumen und zerstören dort durch den Fraß der Larven

(Brutbild) und erwachsenen Käfer das für den Baum lebensnotwendige Bastgewebe. In den meisten Fällen sterben Bäume, die von Borkenkäfern erfolgreich besiedelt wurden, innerhalb kurzer Zeit ab (Käferbäume). Nicht rechtzeitig beseitigte Käferbäume bzw. vorhandenes Brutmaterial (Wipfel-, Astmaterial, insbesondere in Schadensgebieten nach Eisbruch oder nach Windwurf) stellen optimales Vermehrungspotenzial für die vorhandenen Borkenkäfer dar und können zu einer sehr raschen und explosionsartigen Vermehrung der Borkenkäfer führen.

Ähnlich zum Jahr 2003 bzw. den Folgejahren ist zu befürchten, dass auch die extreme und lang anhaltende Dürre- und Hitzeperiode im Sommer 2015 zu einer nicht zu unterschätzenden Borkenkäfermassenvermehrung führen könnte.





Um dem Informationsbedarf bzw. einer zunehmenden Nachfrage von Waldbesitzerseite gerecht zu werden, stellt das Institut für Waldschutz des Bundesamtes und Forschungszentrums für Wald (BFW), eine Informationsplattform zum Thema Borkenkäfer unter www.borkenkaefer.at im Internet zur Verfügung. Auf dieser umfangreichen Website werden die wichtigsten Borkenkäferarten vorgestellt und auf die Gefahren bei Borkenkäferbefall hingewiesen. Neben aktuellen Meldungen zur Borkenkäfersitution in Österreich findet man genaue Anleitungen, was bei Borkenkäferbefall zu tun ist, welche gesetzlichen Meldepflichten bestehen, welche Bekämpfungsmaßnahmen ergriffen werden können und an welche beratenden Stellen man sich wenden kann. Ebenso werden regelmäßig Kurzkommentare über die aktuelle Flugsituation und Ratschläge für den richtigen Zeitpunkt von geeigneten Bekämpfungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt. Das Hauptaugenmerk des Niederösterreichischen Forstaufsichtsdienstes liegt deshalb auf Grund der aktuellen Gefahrenlage hinsichtlich einer möglichen

Borkenkäfervermehrung auf einer möglichst intensiven Kontrolle der Fichtenbestände in den besonders gefährdeten Gebieten, aber auch in der Motivation der Waldbesitzer, in auftretenden Käferlöchern umgehend das Schadholz zu beseitigen, um weitere gefahrdrohende Borkenkäfermassenvermehrungen möglichst schon von Anfang an zu unterbinden. Bei den Kontrollen im Wald ist auf das Vorhandensein von Einbohrlöchern, Bohrmehl bzw. auf das Ablösen der Rinde am Stamm zu achten. Intensive rechtzeitige Waldbegehungen kommen billiger, als verspätete Bekämpfungsmaßnahmen! Das umgehende Fällen eventuell festgestellter Käferbäume sowie die sofortige schadlose Entfernung aus dem Wald stellt die beste Prävention gegen weitere drohende Borkenkäferschäden dar!

Genaue Auskünfte über die Borkenkäferproblematik sowie die erforderlichen Gegenmaßnahmen und fundierte fachliche Beratung erhalten die Waldeigentümer bei der Bezirksforstinspektion Melk (02752/9025-32615).





# ASYLSUCHENDE MENSCHEN – MARIA TAFERL HILFT!

Krieg, Verfolgung und Angst sind die Gründe, warum Menschen ihre Heimat verlassen. Die katastrophale Situation in Syrien, Afghanistan und anderen kriegsführenden Ländern zwingen Menschen zu fliehen. Alleine die Flucht dieser Menschen und die Gefahren, die sie zum Teil mit ihren Familien auf sich nehmen, sind oft mehr als gefährlich. Sie wissen, dass sie bei der Überquerung der Meere ertrinken oder einen ihrer Familienangehörigen verlieren könnten und nehmen dieses Risiko trotzdem auf sich. Da sieht man wie groß die Verzweiflung dieser Menschen sein muss um das alles auf sich zu nehmen.

Wir haben jetzt in Maria Taferl eine Familie, die fast ein Jahr lang voneinander getrennt war, aufgenommen. Vor einigen Wochen ist der Vater mit seinem siebenjährigen Sohn in Maria Taferl angekommen, die Mutter saß mit ihren zwei weiteren Kindern in einem türkischen Auffanglager fest und hoffte auf ihre Weiterreise nach Österreich. Jetzt ist die Mutter mit ihren zwei Kindern angekommen und wohnt mit ihrer Familie im Pfarrhof (ehemalige Permoser Wohnung) mit zwei weiteren irakischen Asylanten auf engsten Raum zusammen. Mit Hilfe des Vereins "Wohnen" ist es nun gelungen eine Wohnung zu finden und die Familie kann mit 1. 12. 2015 dort einziehen.

Die Gemeinde organisierte eine Altmöbel-Sammlung und konnte somit mithelfen die Wohnung einzurichten. An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders bei Herrn Josef Gangl aus Reitern und bei Herrn Karl Reiter aus Unterthalheim bedanken, beide haben mitgeholfen die Möbel in die Wohnung zu schaffen und aufzubauen. Ein herzliches Dankeschön.

Die fehlenden Möbel werden vom Verein "Wohnen" bereitgestellt. Wir wünschen ihnen nun, dass sie bei uns Ruhe und Frieden finden können.



# **STERBEFÄLLE**

## WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENEN MITMENSCHEN

Anton Öckmayer
Maria Bierbaumer
Maria Schmid
Friederike Hann
Elsa Reikersdorfer
Johann Prisching
Franz Kurzbauer
Karl Ebner
Hubert Praher

### **IMPRESSUM**

### Mediuminhaber, Herausgeber, Verleger:

Marktgemeinde Maria Taferl, Tel.: 07413/7040, gemeindeamt@maria-taferl.gv.at, www.maria-taferl.at

#### Für den Inhalt verantwortlich:

BGM Heinrich Strondl, Marktgemeinde Maria Taferl

Layout/Satz: Werbeagentur mediaStyle,

3370 Ybbs, Trewaldstraße 1, www.mediaStyle.at **Druck:** Druckerei Sandler, Marbach an der Donau **Erscheinungsort:** Gemeindegebiet Maria Taferl **Medienzweck:** Information der Bevölkerung über das Geschehen in der Marktgemeinde Maria Taferl. Das Medium im Alleineigentum der Marktgemeinde

Maria Taferl.

Druckauflage: 500 Stück



Zeitraum

12. - 13. Dez.

19. - 20. Dez.

23. - 27. Dez

30. - 31. Dez.

Zuständiger Arzt Dr. Elisabeth HÖSSL MR Dr. Andreas ZINNAGL Dr. Christian SCHODL

Telefonnummer 07413/7000 07413/8002 02752/71 271 02752/51 707



# **TRINKWASSERBERICHT**

Probe: 00777-06/15 Trinkwasser

Ortsnetz Maria Taferl, Kindergarten

Probeneingang 23.03.2015

Analytik von: 23.03.2015 bis 26.03.2015

Parameter	Dim	Messwert	VB	GW/RW	Anmerkung	SOP	Akk
Temperatur	°C	9,2	+/- 0,38	/25		204	A
pH-Wert		7,7	+/-0,16	/6,5 - 9,5		201	A
El. Leitfähigkeit (g20; mit Temp. komp.)	µS/cm	210	+/- 6,0	-/2500		202	A
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	82	+/- 4,4	1		210	A

						7
Färbung (436 nm)	1/m	0,10	+/- 0,067	/ 0,5	211	Α
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	1,65	+/- 0,259		309	Α
Karbonathärte	*dH	4,6	+/- 0,73		309	A
Gesamthärte (berechnet)	*dH	5,2	+/- 1,08		Calc	A
Permanganatindex	mg/l O2	< 0,5	+/-	/ 5,0	311	A
Ammonium	mg/l	< 0,02	+/-	/0,5	342	Α
Nitrit	mg/l	< 0,006	+/-	0.1/	341	Α
Nitrat	mg/l	20,4	+/- 1,06	50 /	404	Α
Chlorid	mg/l	5,1	+/- 0,41	/ 200	404	A
Sulfat	mg/l	8,3	+/- 0,86	/ 250	404	Α
Blei	mg/l	< 0,007	+/-	0,010/	401	A
Kalzium	mg/l	27,8	+/-3,61	/ 400	401	. A
Chrom gesamt	mg/l	< 0,003	+/-	0,050/	401	A
Eisen	mg/l	0,038	+/- 0,0090	/0,2	401	A
Kalium	mg/l	1,3	+/- 0.16	/50	401	Α
Kupfer	mg/l	0,011	+/-0,0031	2,0/	401	A
Magnesium	mg/l	5,6	+/- 0,89	-/150	401	A
Mangan	mg/l	< 0,006	•/-	-/0,05	401	A
Natrium	mg/l	6,5	+/- 1,08	/200	401	A
Nickel	mg/l	< 0,004	•/-	0,020/	401	A
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	KBE	0	+/-	/ 100 (10)	501	Α
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	KBE	0	*/-	-/20 (10)	501	A
Escherichia coli (in 100 ml)		0	+/-	n.n./	502	A
Coliforme Keime (in 100 ml)		0	+/-	-/nn	502	Α
Enterokokken (in 100 ml)		0	+/-	n.n./	503	Α
Bemerkung zur Probe:						

GW/RW Grenz-/Richtwerte gemäßTrinkwasserverordnung-TWV, BGBI II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Spalte SOP: FV.....Fremdvergabe Spalte Akkreditierung (Akk): A... Parameter akkreditiert, n.A...nicht akkreditiert

Krems, 15.04.2015

Christian Fallmann

(Projektleiter)

WSB/Labor-GmbH DI Walter Lieg

(Leiter der Prüf- und Inspektionsstelle)



# TAG DER OFFENEN TÜR WASSERVERSORGUNGSANLAGE

Aufgrund der extremen Hitzeperiode und des Jahrhundertsommers des heurigen Jahres war auch das Wasser in der Gemeinde relativ knapp. Da die Quellen Nussendorf und Pargatstetten ausfielen und das Gemeindegebiet nur über den Tiefbrunnen versorgt werden konnte, hat sich die Gemeinde entschlossen, am 20. September 2015 einen Tag der offenen Tür zu veranstalten um den Bürgern einen Einblick in die Wasserversorgungsanlage zu ermöglichen.

Es wurden 3 Stationen zur Besichtigung angeboten. Diese waren die Aufbereitungsanlage Obererla-Hilmanger, wo Herr DI Christian Hagl die Besucher durch die Anlage führte und sehr professionell alle Fragen beantwortete. Die 2. Station war der Hochbehälter in Reitern, wo unser Wassermeister Herr Reinhard Ram ebenfalls für die Fragen der Besucher zur Verfügung stand. Die 3. Station war das Gemeindeamt mit der Steuerungszentrale wo Herr Vizebürgermeister Martin Leopoldinger die Besucher über die Funktion der Steuerungszentrale informierte.

Ich bedanke mich bei allen interessierten Bürgern, die uns an diesem Tag besucht und ihr reges Interesse bekundet haben. Vielen Dank auch an alle Mitwirkenden, die uns an diesem Tag tatkräftig unterstützt haben.







# FERNWÄRME FÜR DIE VOLKSSCHULE MARIA TAFERL

Da in den letzten zwei Jahren die Störungen im Heizungsofen der Volksschule Maria Taferl vermehrt auftraten und sehr hohe Reparaturkosten verursachten, hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, sich an die bestehende Fernwärme in Maria Taferl anzuschließen. Die Probleme, dass die Volksschule oft in der Früh nicht beheizt wurde und die Heizung auch tagsüber mehrmals ausfiel, gehören nun der Vergangenheit an.

## Angebot für Golfeinsteiger

Platzreifekurs + Jahresmitgliedschaft 2016 + Einsteiger-Golfset um nur

€ 550,--



## GC Maria Taferl Wachau

Clubmanager Konrad Friedl Clubsekretariat Barbara Scheer

Telefon +43 7413/350 (Fax -11) Email <u>office@gc-mariataferl.at</u> Homepage <u>www.gc-mariataferl.at</u>

Besuchen Sie uns auch auf unserer Facebook-Seite und schenken Sie uns ein "Gefällt mir" unter GC Maria Taferl Wachau!







Im Bild hinten v.l.n r: Vanessa Hinterndorfer, Maximilian Brankl GfGR, Markus Brankl mit Sohn Elias Brankl, Laura Kreuziger, Amelie Lorenz, Luisa Kernstock, Frau Direktor Klaudia Jilch, Andreas Hofer, Vorne: Katja Ringseis, Bgm Heinrich Strondl, Alexander Frey, Nico Klampfl, Elias Brandl, Lea Eilenberger

# SCHULTÜTEN ZUM SCHULANFANG

Zur Freude unserer Taferlklassler wurden auch heuer für die 1. Klasse der Volksschule Maria Taferl Schultüten von Bürgermeister Heinrich Strondl und GfGR Markus Brankl überreicht.

## **\**

# GEMEINDEKOOPERATION FERIENBETREUUNG!

Kinder freuen sich jedes Jahr auf ihre Schulferien, doch bei den meisten Eltern mischt sich zur Vorfreude auf den gemeinsamen Urlaub die Sorge, in der Ferienzeit keine geeignete Betreuung für ihre Kinder zu finden.

Daher haben die Gemeinden Marbach, Artstetten-Pöbring, Klein Pöchlarn, Maria Taferl und Leiben in Kooperation für vier Wochen eine Ferienbetreuung organisiert.

Diese startete am 20. Juli in der Volksschule Leiben und wird durch die Kinderfreunde NÖ betreut. Für nächstes Jahr soll die Kooperation wiederholt werden, wenn genug Anmeldungen vorhanden sind. Maria Taferl hatte dieses Jahr keine Anmeldung. Für Auskünfte bitte am Gemeindeamt melden.





## **MAIFEST IM KINDERGARTEN**

Von Klein bis Groß waren alle dabei beim gemeinsamen Fest "Tanz in den Mai". Bei strahlendem Sonnenschein zeigten die Kinder des Kindergartens Maria Taferl ein vielfältiges Programm von "Bandltanz" um den Maibaum bis zum "G´stanzl" singen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses schönen Abschlussfestes beigetragen haben, das wir noch lange in Erinnerung behalten werden.







# Love Contraction of the contract

# **HOCHZEITEN 2015**



Gertraud Perzl &
Franz Johann Payreder



Beatrix Brandstetter & Manuel Hausner



Angelika Oberforster & Andreas Ozwirk



Marietta Reichhard & Reinhard Erich Ram



Petra Payreder & Roland Lindenhofer



Brigitte Kernstock & Gerald Gierer



Eva Maria Lahmer & Martin Schindler



Alexandra & Daniel Mitmasser



Im Bild: hinten v.l.n.r.: Gabriel Eilenberger, Julia Öckmayer, Marcel Schroll, Alina Nutz, Daniel Watzinger vorne: David Brandl, Vanessa Hofer, Lukretia Ceciotkin und Clemens Reisinger

# **ERSTKOMMUNION 2015**

Am 19. April 2015 haben die Kinder der 2. Klasse der Volksschule Maria Taferl ihre erste heilige Kommunion empfangen.

## Liebe Gästel

Ihr Blick schweift von der Donau flussaufwärts bis hin zum Horizont, erklimmt den Ötscher und verliert sich im malerischen Himmel - ein wahrlich prachtvolles Panorama.

Dazu die berühmte "Schachner-Gastfreundschaft". Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Herzlich willkommen! Ihre Familie Schachner und Team









 $\label{lem:hotel-Restaurant Schachner} \begin{tabular}{ll} \textbf{Hotel-Restaurant Schachner} & \textbf{A 3672 Maria Taferl 24} & \textbf{Tel.: +43 (0) 7413 / 6355} & \textbf{E-Mail: office@hotel-schachner.at} & \textbf{www.hotel-schachner.at} \\ \end{tabular}$ 

# 

# **GEBURTEN 2015**



**Lena Neumann** 3. Februar 2015



**Klara Braun** 25. Februar 2015



Alina Vodnek 10. März 2015



**Fabian Mathias Gansberger**15. März 2015



**Pia Elletzhofer** 27. März 2015



**Leon Retzer** 17. April 2015



Emilie Tod 23. April 2015



**Thomas Josef Frey** 2. Juni 2015



**Lukas Marcel Schmid** 31. Juli 2015



**Clara Marie Landstetter** 16. September 2015



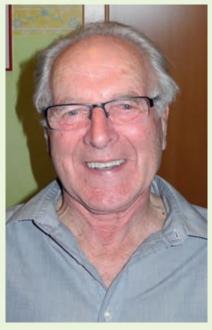
**Sophia Gierer** 18. September 2015



**Yana Bierbaumer** 6. Oktober 2015



# **GLÜCKWÜNSCHE 2015**



Franz Pichler, 75. Geburtstag



Maria Eder, 75. Geburtstag



Alois Lahmer, 75. Geburtstag



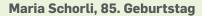
Josef Felbauer, 80. Geburtstag





Friedrich Ganster, 80. Geburtstag







Leopoldine Hinterleitner, 80. Geburtstag



Ferdinand Schachner,85. Geburtstag



Josef Bierbauer, 90. Geburtstag



Marianne & Alois Röster, Goldene Hochzeit

## **MUSTERUNG**





# SIEHT GUT AUS, MARIA TAFERL!

Die Gemeindezeitung von Maria Taferl erstrahlt in einem neuen, modernen Layout. Für den gelungenen frischen Zeitungs-Look zeigen sich die Profis der Ybbser Werbeagentur mediaStyle verantwortlich. Die schönsten Seiten von Maria Taferl präsentieren sich ab sofort optisch aufgeräumt, inhaltlich klar strukturiert und mit neugestalteten grafischen Elementen. Maria Taferl hat so sprichwörtlich ganz einfach mehr zu bieten.

MediaStyle ist eben der Spezialist für Logoentwicklung und Corporate Design über Drucksorten wie Plakate, Inserate oder Broschüren bis hin zu Außenwerbung, Werbetextilien und natürlich Websites sowie Ausstellungssystemen. Mit dabei ist natürlich immer jede Menge an Kreativität und Beratung!

Mehr unter www.mediastyle.at









# Werbung wirkt!

3370 Ybbs www.mediastyle.at





## **BREITBANDAUSBAU 2016**

Der Bedarf an schnellen Breitbandanbindungen steigt überall rasant an und gehört zwischenzeitlich zur Infrastruktur. Grund genug, um sich nach einem Partner umzusehen, der unter leistbaren Bedingungen diese Infrastruktur schafft. Nach entsprechenden Verhandlungen meinerseits sowie der Unterschriftenaktion zur Interessensbekundung durch unsere Bevölkerung konnte A1 Telekom Austria als Ausbaupartner gewonnen werden. Nochmals herzlichen Dank an alle Gemeindebürger, dass Sie durch die zahlreiche Abgabe Ihrer Stimmen den Breitbandausbau für unsere Gemeinde unterstützt haben. A1 wird voraussichtlich die erforderlichen Baumaßnahmen bis Ende 2016 durchführen und verwendet eine Ausbautechnologie, die die Glasfasern bis zu wenigen hundert Metern an die Haushalte und Gewerbebetriebe bringt. Das hat den Vorteil, dass gegenüber dem derzeitigen Zustand wesentlich höhere Leistungskapazitäten auf den Leitungen

verfügbar werden, aber gleichzeitig keine Verlege- oder Umbauarbeiten in Wohnungen oder Häusern erforderlich sind. Da die leistungsstarken Glasfaserkabel in bereits verlegte Rohre eingebracht werden sind lediglich für die Errichtung der Kästen (ARU = Access Remote Unit) Grabarbeiten erforderlich. Insgesamt werden drei neue Kästen errichtet. Durch das Entgegenkommen von A1 beschränkt sich der Gemeindebeitrag auf die Errichtung der Künetten für die Stromversorgung der Kästen. Für die Gemeindebürger bedeutet dies eine höhere Leistungskapazität bis zu 30 Mbit/s. Eine geringere Wartezeit bei Downloads aus dem Internet und die Möglichkeit, gleichzeitig hochauflösendes Kabelfernsehen zu beziehen, sind die Resultate. Außerdem steigert der Glasfaserausbau auch die Leistungsfähigkeit der Gewerbebetriebe und erhöht die Attraktivität von Maria Taferl als Wirtschaftsstandort für Klein- und Mittelbetriebe.







# NEUE PARKPLÄTZE FÜR MARIA TAFERL

Da die Parkplatzsuche in Maria Taferl immer schwieriger wird, hat sich die Gemeinde entschlossen, im Zuge der Landesaustellung 2017 drei neue Parkflächen zu schaffen.

Die erste Parkfläche wird bei der Ortseinfahrt Ost (Schüttfläche) neu gestaltet und wird mit den Promenadenweg verbunden. Der Verbindungsweg zur Promenade wird mit einer Recyclingschotterdecke befestigt und so kostengünstig hergestellt. Die 2. Parkfläche wird hinter dem Hauptspielfeld des Sportplatzes Richtung Osten errichtet und kann auch über den neuerrichteten Promenadenweg vom und

zum Ortszentrum erreicht werden. Für die 3. Parkfläche wird von der Familie Frey ein Grundstück mit ca. 400 qm angekauft, damit wir auch in Zentrumsnähe ca. 20 Parkplätze anbieten können.

Die Gesamtkosten des Parkplatzprojektes werden zu 50 % über die Förderstelle "Dorferneuerung" gefördert. Die Parkplätze werden über ein Parkleitsystem beschildert um jedem Besucher die Parkplatzsuche zu erleichtern.

Weiters werden auch die Wegzeiten und Entfernungen vom Parkplatz zur Basilika angegeben.



# GESTALTUNG DER SÜDSEITE

Da die Gemeinde Maria Taferl Mitgliedsgemeinde der Landesausstellung Südliches Waldviertel ist, hat sich der Gemeinderat entschlossen, die Südseite der Gemeinde neu zu gestalten, um den Wildverwuchs zu vermeiden.

Das Projekt Südseite läuft über den Verein "Dorferneuerung" und wird ebenso wie das Parkplatzprojekt mit 50 % gefördert. Mitgestaltet wird das Projekt von Dipl.-Ing. Alois Graf, Landschaftsplaner vom Land NÖ. Es gibt verschiedene Vorschläge wie z.B. Ruheplätze mit Liegestühlen, Spielstationen für Kinder, Obstbaumbepflanzungen, Flaniermeile uvm.

Da dieses Projekt noch in Planung ist, kann man noch nicht mehr darüber sagen und ich bitte um ihr Verständnis. Sobald die Planung abgeschlossen ist, wird das Projekt der Öffentlichkeit präsentiert.



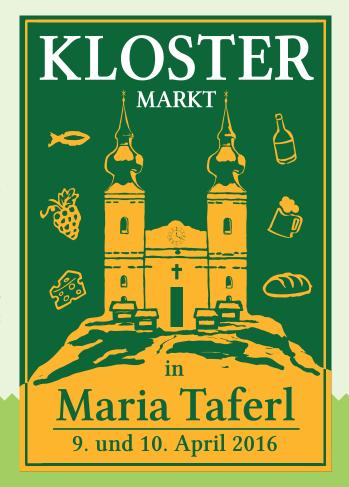
## **VERANSTALTUNGEN 2016**

FF Kränzchen Maria Taferl	30. 1. 2016	
Klostermarkt	9. 4. 2016 10. 4. 2016	14.00 bis 20.00 Uhr 9.00 bis 20.00 Uhr
Maibaumaufstellen	1. 5. 2016	
Lange Nacht der Kirchen	10. 6. 2016	
Firmung	11. 6. 2016	8.00 und 10.00 Uhr
Sonnwendfeuer Nibelungengau	25. 6. 2016	
Sonnwendfeuer Wachau	18. 6. 2016	
Kameradschaftsbundtreffen	28. 8. 2016	Messe: 10.00 Uhr
Oktoberfest FF Maria Taferl	15. 10. 2016	
Käsemarkt	23. 10. 2016	
Adventdorf	25. 11., 26. 11. und 27. 11. 2016	

## **KLOSTERMARKT**

Da sich unser Frühlingsmarkt immer weniger an Beliebtheit erfreute, haben sich die Gemeinde, Kirche und die Käsehütte Stix dazu entschlossen für das Jahr 2016 einen Klostermarkt mit angeschlossenem Schmankerlmarkt zu veranstalten.

Am Kirchenplatz soll der Klostermarkt und vom Hotel Krone bis Hotel Kaiserhof der Schmankerlmarkt platziert werden. Beim Klostermarkt werden ausschließlich Produkte von Klöstern aus eigener Erzeugung angeboten. Und beim Schmankerlmarkt begrüßen wir Anbieter aus der Region mit Produkten aus eigener Erzeugung. Gegenüber vom Gemeindeamt bzw. bei der Stromtankstelle werden Elektroautos zur Probefahrt verliehen. Am 9. April haben wir um 14.30 Uhr das Landesstudio Niederösterreich mit der Sendung Radio 4/4 zu Gast.













## ADVENTDORF AM TAFERLBERG

Auch heuer fand wieder das Adventdorf am Taferlberg statt. Es gab viele Aussteller am Kirchenplatz und auch im Pfarrhofkeller. Angefangen von kulinarischen Produkten, Naschereien, Kränze, Kerzen, Christbaumschmuck, Schnitzereien und Krippenausstellungen. Weiters wurden auch in der Basilika Konzerte angeboten. Den musikalischen adventlichen Rahmen gab die Bläsergruppe des Musikvereins Marbachs unter Kapellmeister Wolfgang Öckmayer. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden der Bläsergruppe Marbach. Der Christbaum am Kirchenplatz wurde heuer von der Familie Franz Bierbaumer gespendet, auch dafür ein herzliches Dankeschön. Erstmalig wurden heuer die Hütten von der Pfarre Maria Taferl angekauft und von vielen freiwilligen Helfern aufgestellt. Vielen Dank vor allem an Herrn Christoph Gangl, der die Hütten unentgeltlich von Wien nach Maria Taferl transportierte. Termin für Adventdorf 2016: 25., 26. und 27. November 2016





## **GVU Melk**

Wieselburger Str. 2 A-3240 Mank Tel: 02755/2652

Fax: 02755/2086 www.gvumelk.at

gemeindeverband@gvumelk.at

# **Abfuhrterminkalender**

# Maria Taferl 2016

## Hausabholung

Fr. 08.01.2016 Bio

Fr. 08.01.2016 Gelbe Tonne

Do. 14.01.2016 Papier

Fr. 15.01.2016 Restmüll

Fr. 22.01.2016 Bio

Fr. 05.02.2016 Bio

Fr. 12.02.2016 Restmüll

Fr. 19.02.2016 Bio

Fr. 19.02.2016 Gelbe Tonne

Fr. 26.02.2016 Papier

Fr. 04.03.2016 Bio

Fr. 11.03.2016 Restmüll

Fr. 18.03.2016 Bio

Fr. 01.04.2016 Bio

Fr. 01.04.2016 Gelbe Tonne

Fr. 08.04.2016 Papier

Fr. 08.04.2016 Restmüll

Fr. 15.04.2016 Bio

Fr. 29.04.2016 Bio

Fr. 06.05.2016 Restmüll

Fr. 13.05.2016 Bio

Fr. 13.05.2016 Gelbe Tonne

Do. 19.05.2016 Papier

Fr. 27.05.2016 Bio

Fr. 03.06.2016 Restmüll

Fr. 10.06.2016 Bio

Fr. 24.06.2016 Bio Fr. 24.06.2016 Gelbe Tonne

Fr. 01.07.2016 Papier

Fr. 01.07.2016 Restmüll

Fr. 08.07.2016 Bio

Fr. 22.07.2016 Bio

Fr. 29.07.2016 Restmüll

Fr. 05.08.2016 Bio

Fr. 05.08.2016 Gelbe Tonne

Fr. 12.08.2016 Papier

Fr. 19.08.2016 Bio

Fr. 26.08.2016 Restmüll

Fr. 02.09.2016 Bio

Fr. 16.09.2016 Bio

Fr. 16.09.2016 Gelbe Tonne

Fr. 23.09.2016 Papier

Fr. 23.09.2016 Restmüll

Fr. 30.09.2016 Bio

Fr. 14.10.2016 Bio

Fr. 21.10.2016 Restmüll

Fr. 28.10.2016 Bio

Fr. 28.10.2016 Gelbe Tonne

Fr. 04.11.2016 Papier

Fr. 11.11.2016 Bio

Fr. 18.11.2016 Restmüll

Fr. 25.11.2016 Bio

Fr. 09.12.2016 Bio

Fr. 09.12.2016 Gelbe Tonne

Fr. 16.12.2016 Papier

Fr. 16.12.2016 Restmüll

Fr. 23.12.2016 Bio

## Altstoff-Sammelinseln (ASI)



ASI 1: Maria Taferl - hinter Feuerwehrhaus

ASI 2: Oberthalheim - Kreuzung Lahmer - bei Stadel

ASI 3: Obererla - gegenüber Feuerwehrhaus

ASI 4: Unterthalheim - Ortsmitte

- ►Zum Weißglas gehören ausschließlich farblose Glasflaschen, Konservengläser und Flacons
- ►Zum Buntglas gehören ausschließlich eingefärbte Glasflaschen, Konservengläser und Flacons
- ► In die Metall-Container gehören nur Verpackungsmetalle wie z.B. Konservendosen oder Getränkedosen
- ► Sammelbehälter für gebrauchsfähige Alttextilien finden Sie bei allen ASZ und beim **Bauhof**

Nähere Informationen zu den Alt- stoffsammelinseln (ASI) finden Sie auf www.gvumelk.at/asi



## Altstoff-Sammelzentren (ASZ)

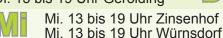




## Öffnungszeiten der ASZ:

(ausgenommen Feiertage)

Di. 13 bis 19 Uhr Leiben Di. 13 bis 19 Uhr Gerolding



Do. 9 bis 19 Uhr Kemmelbach

Do. 13 bis 19 Uhr Yspertal Fr. 11 bis 19 Uhr Guglberg

Fr. 11 bis 19 Uhr Roggendorf Sa. 7 bis 13 Uhr Gottsdorf

Sa. 7 bis 13 Uhr Wörth

## Von 24.12.2016 bis 6.1.2017

## sind alle ASZ geschlossen

## Abgabemöglichkeit für:

Sperrmüll, Holz, Metall, Bioabfall, Altöl, Bauschutt, Reifen, Alttextilien, Siloplanen, Kanister, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, uvm...



## Jährliche Aktionen des GVU Melk

Anmeldung schriftlich per Post, Mail, Fax oder Onlineformular auf www.gvumelk.at

- Grünschnittentsorgung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. März bzw. 15. September Der Termin wird bis 14 Tage vor der Abholung schriftlich per Post mitgeteilt
- Sperrmüll-Hausabholung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. Juli, Der Termin wird bis Mitte August schriftlich per Post mitgeteilt
- Autowrack-Entsorgung: Abholung jeweils Ende März, Juni, August und November

Die Müllbehälter müssen bis spätestens 5 Uhr früh des jeweiligen Abfuhrtermines bereitgestellt werden! Bei Zufahrtsbehinderung (z.B. Baustellen) muss die Bereitstellung an einem für das Müllfahrzeug leicht erreichbaren Platz erfolgen.